

GWQ ServicePlus AG
Ria-Thiele-Straße 2a
40549 Düsseldorf Tel 0211-758498-0
Fax 0211-758498-48
info@gwq-serviceplus.de
www.gwq-serviceplus.de

PRESSEMITTEILUNG

GWQ startet erste Generika-Ausschreibung mit Umweltzertifikaten als Zugangskriterium

Generika-Ausschreibung mit Nachhaltigkeitskriterien

Düsseldorf, 03.04.2024. Die GWQ ServicePlus AG (GWQ) startet gemeinsam mit 37 Betriebs- und Innungskrankenkassen ihre erste Generika-Ausschreibung unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien: Das Vorliegen eines der anerkannten Umweltzertifikate EMAS (Eco-Management und Audit Scheme) oder DIN ISO 14001 ist Voraussetzung, um an der Ausschreibung teilzunehmen. Beide Zertifikate haben das Ziel die Umweltauswirkungen von Unternehmen zu reduzieren. Die SBK Siemens-Betriebskrankenkasse, die BMW BKK sowie weitere Kassen haben die Konzeption der Ausschreibung gemeinsam mit der GWQ gestaltet.

Dr. Johannes Thormählen, Vorstand der GWQ erläutert: „Das Gesundheitswesen steht vor der Herausforderung nachhaltiger zu agieren. Ein zentrales Handlungsfeld ist dabei der Pharmabereich, der einen besonders großen ökologischen Fußabdruck aufweist. Gemeinsam mit unseren Kundenkassen möchten wir das Signal in die Branche senden, dass Nachhaltigkeitsstandards auch hier an Bedeutung gewinnen. So hoffen wir zu einem Umdenken hin zu mehr Nachhaltigkeit auch im Pharmabereich beizutragen.“

Dr. Gertrud Demmler, Vorständin der SBK und Aufsichtsratsvorsitzende der GWQ ergänzt: „Die Gesundheit unserer Versicherten ist der Auftrag an uns Krankenkassen. Um diesem gerecht zu werden, brauchen wir hochwertige Medikamente und eine gesunde Umwelt. Wir möchten gemeinsam mit allen Akteuren daran arbeiten, dass diese Anforderungen nicht im Widerspruch stehen.“

Umweltschädliche Wirkstoffe verantwortungsvoll herstellen

Die Ausschreibung betrifft sechs umweltintensive Wirkstoffe sowie zwei Wirkstoffkombinationen. Dazu zählen beispielsweise der Lipidsenker Bezafibrat, das Beruhigungs- und Schlafmittel Oxazepam oder die Verhütungskombination Levonorgestrel und Ethinylestradiol.

Jens Gerhardt, Vorstand der BMW BKK: „Arzneimittelsicherheit war in den vergangenen Monaten ein großes Thema und bleibt es weiterhin. Wir hoffen, mit dieser Ausschreibung für ein Mehr an Sicherheit zu sorgen. Denn anspruchsvolle Umweltstandards sind nach unserer Einschätzung häufig mit hohen Standards in der gesamten Lieferkette und damit auch mit einer besseren Verfügbarkeit verbunden.“

Die Nachhaltigkeits-Generika-Ausschreibung der GWQ startet heute und ist im TED (tenders electronic daily), der Beilage zum Amtsblatt der EU, veröffentlicht.

Übersicht über die im Rahmen der „Nachhaltigkeits-Ausschreibung ausgeschriebenen Wirkstoffe und Wirkstoffkombinationen:

Wirkstoffe:

- Bezafibrat
- Bromazepam
- Hydrocortison
- Melperon
- Oxazepam
- Anagrelid

Wirkstoffkombinationen:

- Dienogest und Ethinylestradiol
- Levonorgestrel und Ethinylestradiol

Die GWQ ServicePlus AG

Mit der Entwicklung innovativer Lösungen unterstützt die GWQ ihre Aktionär:innen, Kund:innen und Partner:innen erfolgreich bei der Verbesserung von Wirtschaftlichkeit und Qualität unterschiedlicher Versorgungsangebote. Eine exzellente Branchenexpertise sowie das umfangreiche Experten-Netzwerk der GWQ machen das dynamische Unternehmen mit seinen über 100 engagierten Mitarbeiter:innen zu einem begehrten Partner. Der Kreis der Aktionär:innen und Kund:innen ist mittlerweile auf 75 Krankenkassen (Betriebs, Innungs- und Ersatzkrankenkassen) angewachsen. Insgesamt werden deutschlandweit über 24 Mio. Versicherte mit GWQ-Produkten versorgt. Die GWQ ServicePlus AG wurde 2007 als Gemeinschaftsunternehmen mittelständischer Betriebskrankenkassen gegründet. Firmensitz ist Düsseldorf.

Pressekontakt GWQ ServicePlus AG

Bettina Middendorf-Piniek

Telefon: 0211 / 758498-23

Mail: bettina.middendorf-piniek@gwq-serviceplus.de

www.gwq-serviceplus.de